

Warum überlassen wir die Natur nicht sich selbst?

Ein großer Teil unserer heutigen Landschaft ist nicht mehr reine Naturlandschaft, sondern vor allem eine Kulturlandschaft, das heißt eine durch bestimmte Bodennutzung des Menschen entstandene Landschaft. Über viele Jahrhunderte haben sich ganz spezielle Tier- und Pflanzenarten darin etabliert, deren Bestand gefährdet ist, wenn diese Nutzung entfällt.

Ohne gezielten Einsatz z.B. bei den Salamanderlöchern auf dem Gau-Algesheimer Kopf würden diese wieder zuwachsen, die Wasserflächen verschwinden und damit auch der Lebensraum für die Molchlarven, die dort heranwachsen.

Genauso wichtig ist es, Waldlichtungen immer wieder freizuhalten, um dort wachsenden Pflanzen ein Überleben zu sichern. Die Last der Arbeit verteilt sich dabei auf wenige Schultern - deshalb freuen wir uns über jede tatkräftige Mithilfe.



Unsere Adresse:

Naturschutzzentrum Ingelheim
Neumühle 5
55218 Ingelheim
Telefon: 06132- 85062 (Anrufbeantworter)
Email: NSG-Ingelheim@t-online.de
Internet: www.NSGI.de

Unsere Ansprechpartner:

Wolfgang Tschuck (Vorsitzender)
Auxonner Straße 16
55262 Heidesheim
Telefon: 0176-21594681
Email: Wtschuck@posteo.de

Gerhard Haupt (Stellv. Vorsitzender)
J. H. Wichernstraße 30
55218 Ingelheim
Telefon: 06132-86600
Email: Gerd_Haupt@t-online.de

Frank Wnuck (Geschäftsführer)
Lärchenweg 10
55218 Ingelheim
Telefon: 06132-84001
Email: Frank@NSGI.de

Frederik Heller (Schriftführer)
Grabenstraße 46
55435 Gau Algesheim
Telefon:
Email: Frederik@NSGI.de

Wolfgang Hielscher (Naturschutzbeauftragter)
Binger Straße 50
55218 Ingelheim
Telefon :06132-899094
Email: iflow@t-online.de

Heinz Dengel (Techn. Leiter)
Aufhofstraße 69
55218 Ingelheim
Telefon: 06132-2398
Email: h.dengel@t-online.de

Dr. Jörg Schmidt (Öffentlichkeitsreferent)
Stiegelgasse 14
55218 Ingelheim
Telefon: 0179-5242410
Email: jts1970@gmx.de

NSGI

... wer wir sind
... was wir leisten
... was zu tun ist

Info



Naturschutzgruppe Ingelheim u. Umgebung e.V.

Juni 2020

Die **NaturSchutzGruppe** Ingelheim und Umgebung e.V. wurde im Juni 1987 gegründet.

Unsere Ziele

beinhalten die Förderung von Naturschutz und Landschaftspflege im lokalen Bereich. Das bedeutet:

- o praktische Arbeit im Bereich des Biotop- und Artenschutzes, d.h. Pflegearbeiten in Naturschutzgebieten der Umgebung nach Maßgaben der Naturschutzbehörden,
- o Information der Öffentlichkeit über Natur- und Artenschutz,
- o Vertretung der Belange des Naturschutzes gegenüber anderen Interessen.

Unser Naturschutzzentrum

wurde Mitte der 1990er Jahre auf einem Grundstück der Stadt Ingelheim errichtet. Dort treffen sich

- o Jugendliche, um sich mit interessanten Themen im Natur- und Umweltbereich zu befassen.
- o Imker des Kreisimkervereins Ingelheim-Bingen für Imker Aus- und Weiterbildung.
- o Mitglieder und Nichtmitglieder zu Vorträgen, Exkursionen, Seminaren usw. an verschiedenen Terminen.



„Alte“ und „junge“ Interessierte sind zu diesen Veranstaltungen, die jeweils öffentlich bekanntgegeben werden, herzlich eingeladen.

Unsere Tätigkeiten

- o **praktischer Biotop- und Artenschutz** mit Pflegearbeiten in Naturschutzgebieten der Umgebung (z.B. Mähen von Wiesen und Waldlichtungen zur Verhinderung von Verbuschung, Freihalten einiger Feuchtgebiete von zu starkem Bewuchs usw.)
- o **Jugendarbeit** durch Angebote in den Ferien sowie Informationstage für Schulklassen und Kindergärten
- o **Informationsveranstaltungen, Vorträge und Exkursionen**, die wir z.T. in Kooperation mit der Stadt, dem WBZ oder anderen Naturschutzgruppen (wie NABU in Bingen, RNG in Mainz u.a.) anbieten.
- o Betreuung des **Auenerlebnispfades** auf der Jungau in Ingelheim und Führungen nach Absprache
- o Führungen über den **Bienenlehrpfad** am Naturschutzzentrum Ingelheim nach Vereinbarung
- o Organisation von Pflanzentauschbörsen
- o Stammtischtreffen jeden 2. Dienstag im Monat



Themen und Termine werden jeweils bekanntgegeben in

- o unserem aktuellen Merkblatt Termine
- o unserer Homepage (www.NSGI.de)
- o der örtlichen Presse

Bereits mehrere Male hat die NSGI für ihr Engagement schon Preise als öffentliche Anerkennung erhalten.

Unsere Wünsche

sind die Erhaltung unserer Natur- und Kulturlandschaft und Leute, die uns in unserer Arbeit praktisch und finanziell unterstützen. Zur Zeit hat unser Verein ca. 150 Mitglieder.



Unsere Pflegearbeiten

in Naturschutzgebieten führen wir im Auftrag der Naturschutzbehörde seit mehr als 35 Jahren durch. Der Hauptanteil davon wird von September bis November vor allem an Samstagen geleistet und die Ergebnisse werden nicht nur von Fachleuten gewürdigt, sondern auch von vielen Erholungssuchenden, denen der Erfolg unserer Arbeit ebenso zugute kommt wie den bedrohten Tier- und Pflanzenarten.

Unsere Jahresbeiträge

8,50 € für Jugendliche
17,00 € für Erwachsene
28,00 € für Familien
45,00 € für korporative Mitgliedschaft

Gegen eine (moderate) Gebühr kann unser Naturschutzzentrum auch von anderen Gruppen und Verbänden für Treffen und Workshops genutzt werden.